



Kassel

documenta Stadt

Modellregion Inklusion - „Ein sportlich bewegtes Kassel für ALLE“

Ein Wettbewerb der hessischen Modellregion Stadt Kassel für Projekte im Thema Inklusion und Bewegung. Gefördert vom Land Hessen

Welcher Art ist der Wettbewerb und auf welcher Grundlage findet er statt?

Der Wettbewerb ist ein Förderwettbewerb, in dem Vereine, Verbände, Organisationen oder Gruppen sich aktiv für das Thema Inklusion von Menschen mit und ohne Behinderung/Handicap einsetzen und neue Ideen für ein bewegtes Miteinander entwickeln. Gefördert werden können konkrete Umsetzungsprojekte genauso wie konzeptionelle Maßnahmen oder strategische Ansätze.

Wesentliche Voraussetzung ist, dass der jeweilige Wettbewerbsbeitrag einen Beitrag zum Thema Inklusion leistet und folglich Menschen mit und ohne Behinderung/Handicap gleichermaßen einbezieht.

Was gibt es zu beachten?

Ein Wettbewerbsbeitrag sollte auf nicht mehr als 4 Seiten (10.000 Zeichen) in allen nachfolgenden Punkten beschrieben werden:

- Wettbewerbstitel: Geben Sie Ihrer Idee bitte einen kurzen und prägnanten Titel
- Antragsteller/in: Nennen Sie bitte den oder die Haupt-Projektverantwortliche/n
- Kooperationspartner/innen: Nennen Sie bitte die Projektkooperationspartner/innen, die gemeinsam mit Ihnen den Wettbewerbsbeitrag umsetzen werden.
- Kurzbeschreibung inklusive Zeit- und Maßnahmenplan (Arbeitspakete)
- Berücksichtigung der Wettbewerbskriterien
- Finanzplan: Der Wettbewerbsbeitrag muss einen Finanzplan enthalten, dem die wesentlichen Positionen zu entnehmen sind.
- Die Projektantragsteller/innen müssen mindestens einen Eigenanteil von 20 % erbringen. Dieser Eigenanteil kann z. B. auch durch selbst erbrachte Arbeitsstunden geleistet werden.

Als Stundensatz für den Eigenanteil wird der derzeit gültige gesetzliche Mindestlohn angesetzt.

Wünschenswert sind Wettbewerbsbeiträge, die zusammen von Menschen mit und ohne Handicap eingereicht werden.

Welche Teilnahmebedingungen gelten?

- Umsetzung bis zum 31.12.2019
- Öffentliches Verfahren, auf die Stadt Kassel beschränkt (es muss innerhalb der Stadtgrenzen umgesetzt werden)
- Teilnahme durch Vereine, Verbände und Organisationen oder Gruppen mit mindestens 5 Personen aus der Stadt Kassel (keine Einzelpersonen)
- Laufzeit und Abgabefrist:
Start am 16.08.2018; Ende am 31.10.2018 um 12.00 Uhr (später eingereichte Beiträge werden nicht mehr berücksichtigt)
- Mit der Teilnahme am Wettbewerb werden die Wettbewerbsbedingungen anerkannt
- Start der Umsetzung für die prämierten Wettbewerbsbeiträge: voraussichtlich 01.02.2019.

Wie erfolgt die Wettbewerbseinsendung?

Sie kann digital oder per Post an folgende Adresse

erfolgen:

- sabine.herber@kassel.de oder
- alem.andezion@kassel.de

Magistrat der Stadt Kassel – Sozialamt – Holländische Str. 141, 34127 Kassel

Gibt es eine Jury?

Die Jury, bestehend aus 4 – 6 Personen, ist für eine fach- und sachgerechte Auswahl und Prämierung der eingereichten Bewerbungen durch Mehrheitsbeschluss zuständig.

Sie wird von der Lenkungsgruppe zum Modellvorhaben unter Vorsitz von Bürgermeisterin Ilona Friedrich berufen und im November auf der Internetseite der Stadt Kassel unter www.kassel.de/inklusionundbewegung bekannt gegeben.

Welche Preise werden ausgelobt?

Die Prämierung der Wettbewerbsbeiträge gestaltet sich wie folgt:

Die maximale Fördersumme beträgt 5.000 Euro pro Projekt. Die Gesamtsumme für den Wettbewerb beträgt 50.000 Euro.

Die Jury behält sich vor, ggf. Sonderpreise zu vergeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



©www.colourbox.de